

Stimmenhören verstehen

Praktische Anleitung zum Umgang mit dem Stimmenhören - Basiskurs

Etwa drei bis fünf Prozent aller Menschen hören Stimmen – auch so genannte Gesunde, die nie mit der Psychiatrie Kontakt hatten. Oft ist nicht das Hören der Stimmen, sondern der Umgang damit das Problem. Untersuchungen bestätigen, dass Psychopharmaka nur bei etwa der Hälfte aller Betroffenen Einfluss auf die Stimmen haben und von vielen der Betroffenen nicht als Hilfe erlebt werden.

Obwohl im Berufsalltag häufig mit stimmenhörenden Menschen befasst, werden Mitarbeiter*innen in der Psychiatrie kaum darauf vorbereitet. Strukturen des ambulanten oder stationären Arbeitsfeldes und Zeitdruck im Arbeitsablauf verstärken das Unbehagen, nicht genug für stimmenhörende Menschen zu tun beziehungsweise etwas falsch zu machen.

Deshalb liegt der Schwerpunkt des Kurss auf dem praktischen Umgang mit dem Stimmenhören.

Der Basiskurs weckt bei den Teilnehmern und Teilnehmer*innen Verständnis für dieses Phänomen, vermittelt einen neuen Zugang zum Stimmenhören und bietet konkretes Handwerkszeug zum Arbeiten mit Stimmenhörenden.

Unter dem Titel »Den Stimmen einen Sinn geben – Die erfahrungsfokussierte Begleitung (EFB)« finden Sie im Programm einen Aufbaukurs: Den Stimmen einen Sinn geben, 29.11.2018-30.11.2018

Thematische Schwerpunkte

- Was ist Stimmenhören?
- subjektives Erleben
- Erklärungsmodelle
- Umgang mit Stimmen / Stimmenhörenden
- Entwicklung von Bewältigungsstrategien (kurzfristige und mittelfristige Strategien)
- Maastricht Interview
- Unterstützung und Selbsthilfe

Methoden / Arbeitsweisen

- Vortrag
 - Selbsterfahrungsübungen
 - Gruppenarbeit
 - Arbeit an konkreten Beispielen
 - Austausch in der Seminargruppe
- "Psychosoziale Arbeitshilfen Nr. 14: Stimmenhören verstehen und bewältigen", Psychiatrie-Verlag

Lernergebnisse

Die Teilnehmer*innen

- haben ein fundiertes Verständnis und einen neuen Zugang zum Stimmenhören gewonnen.
- kennen Arbeitsweisen, die konkrete Möglichkeiten der Auseinandersetzung und der Arbeit mit den Stimmen sowie den damit verbundenen Problemen bieten.

Zielgruppe

Fachkräfte in den Diensten und Einrichtungen der Sozial-/Gemeindepsychiatrie, Angehörige, Stimmenhörende

Termin	12.03.2018 - 13.03.2018
Ort(e)	Tagungszentrum Bernhäuser Forst, 70794 Filderstadt
Preis	200,00 EUR plus Übernachtung/Verpflegung
Teilnehmende	18
Dozierende	Caroline von Taysen, Dipl. Psychologin, Netzwerk Stimmenhören e.V. Antje Wilfer, Stimmenhörende, Dozentin, Netzwerk Stimmenhören e.V.
Inhaltliche Anfragen	Ulrich Nicklaus Tel.: 0172 420 75 33 ulrich.nicklaus@ba-kd.de
Anmeldung	Barbara Hilse Tel.: 030 488 37-388 barbara.hilse@ba-kd.de
Veranstaltungs-Nr.	618417